

WINTER & WINTER

REISEN IN DER FANTASIE

Wie kann man verreisen, ohne Grenzen zu überschreiten? Dies ist gar nicht so schwer: Mit einem HörFilm von **Winter & Winter** können Sie mit geschlossenen Augen Ihr persönliches Reiseabenteuer erleben, ohne die eigenen vier Wände zu verlassen.

Mariko Takahashi & Stefan Winter verfassen klingende Reisetagebücher und kreieren aus ihren Erlebnissen authentische Klang- und Musikgeschichten. Diese entführen Sie an besondere Orte: Unter die Vulkane von **Hawai'i**, in die Südsee nach **Okinawa**, in das verruchte Nachtleben von **Paris**, ins legendäre **Hotel Waldhaus Sils-Maria**, nach **New York** in die Zeit der **Tin Pan Alley**, in die Tangowelt von **Buenos Aires**, auf die entzauberte Insel **Zanzibar**, ins **Cabaret Modern**, zur **Basler Fasnacht** und nach **Japan** im Schatten von Fukushima.

Die Erzählfkraft der Klangwelten beflügelt die Fantasie und entfacht ganz ohne Anstrengung eigenen Bilder und Geschichten. Sehen mit den Ohren! Und das Herrliche ist, dass beim Wiederhören, immer wieder neue Eindrücke entstehen. Probieren Sie es aus.

Winter & Winter bringt auch in diesem so außergewöhnlichem Jahr 2020 neue Aufnahmewerke heraus, die sich zu entdecken lohnt:

Uri Caine erzählt in einer beeindruckenden Synthese aus Gospel, Jazz und Orchesterwerken die Geschichte von **Octavius Catto**, Bürgerrechtler und beeindruckender Kämpfer für die Gleichberechtigung.

Rainer Maria Rilke inspiriert den jungen britischen Komponisten **Christian Mason** für das **Ensemble Recherche** das Werk »Zwischen den Sternen« zu schreiben.

Der französische Pianist **Jean-Pierre Collot** inszeniert nach **Goethe** einen musikalischen Dialog zwischen dem zeitgenössischen Tonkünstler **Hugues Dufourt** und **Franz Schubert / Carl Czerny** in Klavierfassungen von **Franz Liszt**.

Aarón Zapico und sein Orchester **Forma Antiqua** überraschen in einer sensationellen Ersteinstrumentierung mit den erfrischenden und couragierten Barocksinfonien von **Vicente Baset**.

Aaróns Brüder **Pablo & Daniel Zapico** stellen höchst unterhaltsame Lautenmusik im Wandel vom Barock zur Epoche der Klassik vor.

Das schweizerische Barockensemble **Die Freitagssakademie** spielt ausgewählte Juwelen der Barockmusik für Oboe, Fagott und Hörner von **Vivaldi, Zelenka, Händel, Fasch** und **Telemann**.

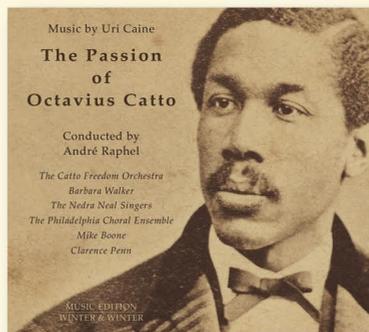
Und die Pianistin **Masako Ohta** gewährt mit »My Japanese Heart« einen faszinierenden Einblick in die japanische Musikwelt.

Mariko Takahashi & Stefan Winter gründen die gemeinnützige Gesellschaft **Neue Klangkunst**. Das erste Werk **The Ninth Wave — Ode to Nature**, eine atemberaubende Klang- und Filminstallation mit Live-Performance feiert im März 2020 im **Spring Festival in Tokyo** Weltpremiere. Vom **17. bis 20. Dezember 2020** kommt diese Inszenierung mit Live-Aufführung nach München ins **schwere reiter**. Stark beschränktes Kartenkontingent: Karten bitte online reservieren auf www.schwerereiter.de. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Mit besten Wünschen
WINTER & WINTER

HYMNE AN DIE FREIHEIT

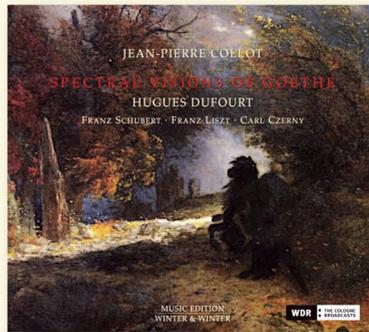
In einer beeindruckenden und großartigen Synthese aus Gospel [*The Nedra Neal Singers mit der fantastischen Solistin Barbara Walker*], Jazztrio und Orchester [*dirigiert von André Raphael*] erzählt **Uri Caine** die bewegende Geschichte von **Octavius Catto**, geboren 1839 in South Carolina als Sohn freier afroamerikanischer Eltern. Catts Familie zieht 1844 nach Philadelphia, wo er studiert. Hier wird er als Pädagoge, Geisteswissenschaftler, sowie als Spitzencricket- und Baseballspieler, aber auch als wichtiger Bürgerrechtler tätig. Gemeinsam mit seinen Mitstreitern setzt er sich für die Abschaffung der Sklaverei und der Diskriminierung bei Wahlen aufgrund von Rasse, Hautfarbe oder ehemaliger Leibeigenschaft sowie für die Schaffung von Bildungseinrichtungen für Afroamerikaner ein. Catto wird von **Frank Kelly** während der Unruhen am Wahltag 1871 auf tragische Weise ermordet.



URI CAINE
The Passion of Octavius Catto
N° 917 007-1 [LP-180g Vinyl]
N° 910 269-2 [CD]

STURM UND DRANG

Winter & Winter verwirklicht mit dem Ausnahmekünstler **Jean-Pierre Collot** einen Kanon der außergewöhnlichsten Klavierwerke der Weltliteratur. Nach **Hans Abrahamsens** »Schnee« mit **Ensemble Recherche**, den Klaviersoloalben »Universe« [*Claude Debussy im Dialog mit Salvatore Sciarrino*], »Espaces Imaginaires« mit Ersteinstrumentierungen von **Jean Barraqué**s Meisterwerken und einer Adaption von **Richard Wagners** Vorspiel zum dritten Akt von *Tristan und Isolde*, erscheint nun »Spectral Visions of Goethe«. Die Gedichte *Rastlose Liebe, An Schwager Kronos, Meeresstille, Erlkönig* und *Gretchen am Spinnrade* aus der Feder von **Goethe** inspirieren den Zeitgenossen **Hugues Dufourt**, wie auch vor zweihundert Jahren die Komponisten **Franz Schubert** und **Carl Czerny** [*in Klavierfassungen von Franz Liszt*] sich mit Sturm und Drang auseinanderzusetzen.



JEAN-PIERRE COLLOT
Spectral Visions of Goethe
N° 910 262-2 [CD]

ZWISCHEN DEN STERNEN

Christian Mason gehört zu den neuen, höchst interessanten Komponisten, der seine Hörer mit einfühlsamen Klängen ins endlose Universum versetzt. »Zwischen den Sternen« nach **Rilke** entsteht in einem intensiven Austausch mit den Musikern von **Ensemble Recherche**. Er verläßt den Wohltemperierten Klang, um schwebende Zustände aufzuerstehen und entschwinden zu lassen. Im tonalen Zentrum steht das Piano mit einer ver-rückten Stimmung, die wie ein Flimmern über den Klängen des Ensembles erscheint. Mason wirkt vierdimensional mit Raum und Zeit. Klänge ziehen wie Meteore ihre Bahnen, verglimmen und tauchen in die Unendlichkeit. Er komponiert Töne, Geräusche und Räume im Lauf der Zeit. Im Ausklang zum Ende des Stückes wird das Cello ganz allein gelassen, versunken in einer ekstatischen Improvisation, während die anderen Klangkörper wehmütig in die Ferne dringen.



CHRISTIAN MASON
ENSEMBLE RECHERCHE
Zwischen den Sternen
N° 910 267-2 [CD]

VOR DEM VERGESSEN BEWAHREN

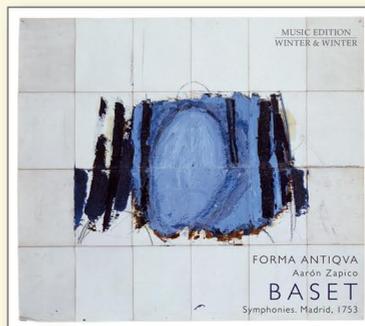
Pablo Zapico & Daniel Zapico — Laute und Theorbe — entdecken diese handverlesenen Noten der wahrscheinlich letzten Kompositionen verfasst für Laute im Wandel vom Barock zur Epoche der Klassik, gesammelt unter den Titel »*Suonate di Celebri Autori*« [»Klänge berühmter Autoren«] von dem Maler und Musiker **Filippo Dalla Casa** [1737-1811]. Durch die Handschrift von Dalla Casa werden faszinierende Werke vor dem Vergessen bewahrt, denn zu seinen Lebzeiten geht die Era der Laute zu Ende, da der Zeitgeist der Klassik nach neuen Instrumenten und Klängen verlangt. Die Zapicos erwecken diese musikalischen Fundstücke von **Ludovico Fontanelli**, **Tommaso Martelli**, **Giuseppe Vaccari** und **unbekannten Meistern** zu neuem Leben, überzeugen durch höchstes musikalisches Verständnis und präsentieren ein aufsehenerregendes Kleinod unbekannter Meisterwerke.



PABLO ZAPICO & DANIEL ZAPICO
The Filippo Dalla Casa Collection
N° 910 258-2 [CD]

DIE ENTDECKUNG DER MUSIK VON BASET

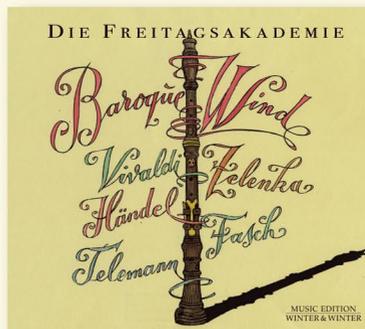
Aarón Zapico [Leiter von *Forma Antiqua*]: Gegen Ende dieses Bündels der Sinfonien von **Vicente Baset** aus dem 18. Jahrhundert stößt man auf den Hinweis »*Allegro con valentía*«, so steht es zu Beginn der Zehnten; ein rhythmisch-fröhliches und singendes Stück. Gleich den anderen Sinfonien, zuvor und danach, ein musikalischer Ausdruck von Leidenschaft und Zuneigung. Es ist das erste und bisher einzige Mal, dass ein Komponist auf so klare und eindeutige Weise »*Courage*« fordert. Ich bin fasziniert von dieser eindringlichen Bitte, und die *Fantasia* übernimmt den Rest. Ich verstehe dies als eine persönliche Botschaft, die zeitübergreifend ist und den Komponisten und die Interpreten von heute in engen Kontakt bringt. Ich denke, dass wir in der Tat seinen Sinfonien und, kurz gesagt, der spanischen Musik des 18. Jahrhunderts so begegnen müssen: mit *Courage*.



FORMA ANTIQUA
AARÓN ZAPICO
Baset
Symphonies. Madrid, 1753
N° 910 266-2 [CD]

KLANGREVOLUTION IM BAROCK

Blasinstrumente revolutionieren die Barockmusik. Am Hofe **Ludwigs XIV.** erfundet **Jean de Hotteterre** die Oboe, die einen unvergleichlichen Siegeszug durch die Musikwelt feiert. Und weitere findige Instrumentenbauer verhelfen den Hörnern zu ganz ungeahnten Möglichkeiten. Begeistert und kreativ greifen die großen Komponisten der Barockzeit diese klanglichen Neuerungen auf. So entstehen Werke mit neuen, fast orchestralen Klängen, die mit großem Erfolg zur Unterhaltung eines zumeist adeligen Publikums aufgeführt werden. **Die Freitagsakademie**, eines der besten Solistenensembles auf historischen Instrumenten öffnet unter Leitung der Oboisten **Katharina Suske** die Schatztruhe barocker Bläsermusik, komponiert von **Antonio Vivaldi**, **Jan Dismas Zelenka**, **Friedrich Händel**, **Johann Friedrich Fasch** und **Georg Philipp Telemann**. Es ist eine Wonne, diese Juwelen der Musikwelt zu erleben.



DIE FREITAGSAKADEMIE
Baroque Wind
N° 910 263-2 [CD]

REISE IN DEN FERNEN OSTEN

Die in München lebende Pianistin **Masako Ohta** gewährt einen ungewöhnlichen und faszinierenden Einblick in die japanische Musikwelt. Jahrhunderte alte Volks- und Hofmusik treffen mit Kompositionen der Gegenwart zusammen und bilden ein musikalisches Gesamtkunstwerk. Mit den Klängen großer japanischer Komponisten wie **Kengyo Yatsuhashi** aus dem 17. Jahrhundert, **Kengyo Yoshizawa** aus dem 19. Jahrhundert, **Toru Takemitsu** aus dem 20. Jahrhundert sowie von Zeitgenossen wie **Toshio Hosokawa** und **Fumio Yasuda**, der eine Auftragskomposition für dieses Album verfasst. Jedoch erklingen keine Koto, keine Shakuhachi und keine Taiko, sondern die Saiten eines zeitgenössischen Konzertflügels. Virtuos und mit höchster Sensibilität führt Masako Ohta in die Klangwelt Japans, sie erschafft eine Reise durch Raum und Zeit, eine Reise in die Tonkunst Japans von heute und vergangener Jahrhunderte.



MASAKO OHTA
My Japanese Heart
N° 910 264-2 [CD]

EIN GEHEIMNISVOLLES ERLEBNIS

Seit dem 14. Jahrhundert eröffnen zum Glockenschlag um vier Uhr am Montag nach Aschermittwoch Tausende von **Tamboure** [Trommlern] und **Pfyffer** [Pfeifern] die Basler Fasnacht. Für drei Tage und Nächte ziehen sich die Basler ihre Laarven [Masken] über; mehr als 20.000 Menschen aller Altersstufen beteiligen sich am gemeinsamen musikalischen Brauch. Die strengen Rhythmen der Märsche fließen wie Wellen durcheinander, Cliques [Pfyffer- und Tambouregruppen] tauchen auf und verschwinden wieder in den verwinkelten Gassen der Altstadt. Hier existieren Offenheit und Enge, Hoffnung und Resignation, Melancholie und Lebenslust, Disziplin und Anarchie dicht nebeneinander. Ein mystisches Erlebnis, das den Zuhörer zum Mitwirkenden macht. ... und wie von selbst stellen sich im Zuhören die farbenprächtigen Bilder ein, die zu diesem Anlass gehören. — NEUE ZÜRCHER ZEITUNG



RÄ DA BÄNG
*Pfyffer und Tamboure an der
Basler Fastnacht
Carnival of Rhythm*
N° 910 020-2 [CD]

LP-VINYL UND CD WIEDER ERHÄLTlich!

Erstmals im Jahr 2002 erschienen, ist diese Wiederveröffentlichung [von **Uri Caine**] nicht überflüssig, sondern notwendig! Kann man bei den Diabelli-Variationen **Beethoven** einmal mehr als Revolutionär erleben [...] Überhaupt: diesen fulminant reanimierten Beethoven neben dem historischen Instrumentarium des **Concerto Köln** auf einem Erard von 1839 zu spielen, nötigt mehr als nur Respekt ab. Mir scheint es an manchen Stellen gar, als würde man tatsächlich um zwei Jahrhunderte zurückversetzt und nun all das vollkommen befreit, was einst von Resten überkommener Traditionen und Konventionen zusammengehalten wurde. Radikaler, witziger [im höheren wie niederen Sinn] und gleichzeitig niveauvoller wird man die Kombination von Beethoven und Jazz wohl kaum erleben können. Wer das neudeutsch als „Remix“ verstehen will [ein Begriff, den es 2002 glücklicherweise noch nicht gab], hat die Intention des Originals nicht verstanden. — MICHAEL KUBE, HOERBAR.NMZ.DE

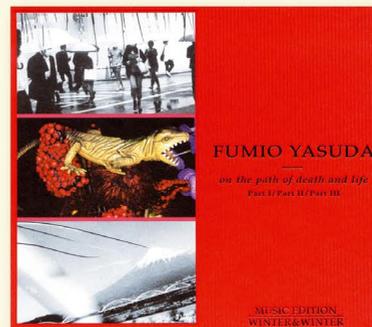


URI CAINE
CONCERTO KÖLN
*Diabelli Variations
after Ludwig van Beethoven*
N° 917 086-1 [Doppel-LP-180g Vinyl]
N° 910 265-2 [CD]

JAPAN IM SCHATTEN VON FUKUSHIMA

Fumio Yasuda und **Stefan Winter** schaffen mit dem Werk »On the Path of Death and Life« drei Klanglandschaften. Jeder einzelne Teil bildet eine akustische Hülle, die eine Person an einem bestimmten Ort umgibt und subjektiv wahrnimmt. Klangregisseur und Produzent Stefan Winter verbindet gefundene Ton- und Geräuschstücke mit der musikalischen Aufführung von Yasudas Trio und Bildern des Fotografen **Nobuyoshi Araki**.

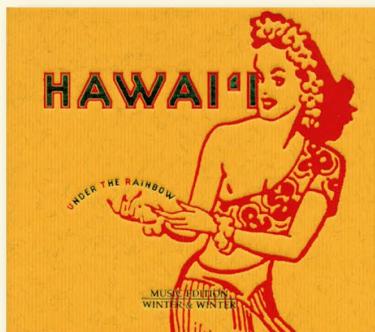
Ein Kunstwerk sui generis ist »On the Path of Death and Life«. Entstanden in einem Zeitraum vor und nach dem Tsunami in Japan und dem Reaktorunfall in Fukushima. Visual Art des berühmten Fotografen **Nobuyoshi Araki**, komponierte Musik des Pianisten **Fumio Yasuda** [...] und Alltagsgeräusche- und Töne aus der modernen Gegenwart Japans [...] verrinnen zu einem außergewöhnlichen Hörfilm. — CONCERTO



FUMIO YASUDA
On the Path of Death and Life
N° 910 204-2 [CD]

HAWAI'I UNTER DEM REGENBOGEN

Das originelle Album beginnt mit Meeresrauschen [...] Uralte Chants, erotische Falsett-Stimmen und die Klänge von Steel-Gitarren und Ukulelen hat der Produzent vor Ort aufgenommen. Sein Reisehörfilm verbindet Hawai'i-Romantik mit einem Hauch Ironie. — KULTURSPIEGEL
 Labsal für die Ohren: Der Pazifik rauscht, ein alter Hula erklingt und dann spürt eine Slack-Key-Gitarre sanft durch die harmonischen Terzen einer Akkordstimmung, die keinerlei Brüche zulässt. [...] Die Klänge sind so echt wie die Musiker. — BLUE RHYTHM
 Wunderschöner Hardcoverinband, in dem die Blumenketten an Surfbrettern aneinander reiben, alles von dem Münchner Österreicher Günter Mattei mit poetischem Realismus gemalt... — TÉLÉRAMA
 Das Ergebnis ist ein sensationelles Gefühl von Wohlbefinden und Leichtigkeit. — VIBRATIONS



HAWAI'I
 Under The Rainbow
 N° 910 115-2 [CD]

INSEL DER SELIGEN

So wie die Wellen im Ozean aufsteigen und wieder versinken, erzählen Shimadaikos [Okinawa Trommeln] von der zauberhaften Insel Okinawa im Pazifischen Ozean. Das ehemals eigenständige Königreich Ryūkyū, heute die japanische Präfektur Okinawa, bietet eine einzigartige, markante, fesselnde, über Jahrhunderte gewachsene Musiktradition und ganz unverwechselbare Klang- und Geräuschwelten. Obwohl in nahezu unmittelbarer Nähe von Japan, Taiwan und China — diese Lage erlaubte Handelsbeziehungen mit dem Rest Asiens — entwickelt und bewahrt dieses Eiland seine eigenständige Seele und kulturelle Identität. Die Sanshin [eine Art Banjo mit drei Saiten und einem mit Schlangenhaut überzogenem Körper] erklingt mit kraftvollen Rhythmen der Shimadaiko. Ryūkyū-Musik, Chondara und Eisa-Trommeln mit Gesängen sind hier zu Hause: Ein Klangerlebnis!

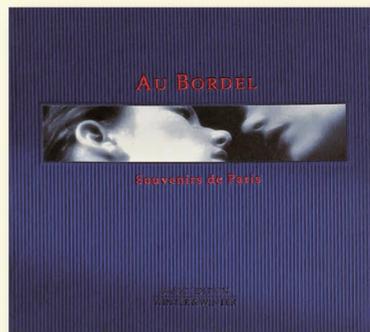


UCHINA
 Sounds of Okinawa Island
 N° 910 192-2 [CD]

DIE GROSSE LEIDENSCHAFT

»Au Bordel — Souvenirs de Paris« erzählt von einem Ort im freigeistigen Paris vergangener Tage. Ein Ort der Versuchung, der grossen Leidenschaft, der vergänglichen Liebe. Ein Haus, wo sich Abenteurer, geborene Improvisationskünstler, wandelbare Schnulzensänger, Kabarett-Sängerinnen, zweitklassige Dichter, Stripteasetänzerinnen, ein wenig entblößte Bedienungen mit einigen leicht erregten Freunden treffen.

Ruhig saß sie vor mir und zog sich langsam nackt aus / Sanft lächelnd öffnet sie weit ihre Beine / Fast betäubt vor Glück legte ich meine Lippen auf ihre Lippen / Und ihre Wärme kroch in meinen Körper / Mir war, als hörte ich ein fernes Rauschen / So als wenn das Ohr an einer großen Muschel lauscht / Und der Wind, der Wind hat mir ein Lied erzählt von einem Glück unsagbar schön!



AU BORDEL
 Souvenirs de Paris
 N° 910 026-2 [CD]

WILLKOMMEN IM WALDHAUS SILS-MARIA

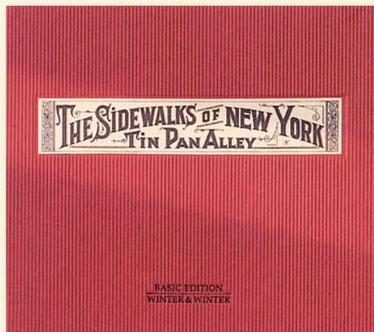
Jürg Kienberger erinnert sich als sonderbarer Alleinunterhalter und Geschichtenerzähler an seine Kindheit im Hotel Waldhaus Sils-Maria, das sein Urgroßvater 1908 geschaffen hat und auch heute noch von der Familie geführt wird. Dieses sagenumwobene Hotel liegt fernab der geschäftigen Welt im schweizerischen Engadin auf einem Hügel im Wald hoch über dem Silsersee. Klänge des Welte-Mignon-Pianos, eingespielt von Ferruccio Busoni, wehen über den See ... am Nachmittag und am Abend unterhält das Drei-Mann-Hausorchester Trio Farkas in der Hotelhalle und in der Bar die Gäste. Hinher haben sich Theodor Adorno, Thomas Bernhard, Joseph Beuys, David Bowie, Claude Chabrol, Marc Chagall, Friedrich Dürrenmatt, Albert Einstein, Hermann Hesse, Max Reinhardt, Gerhard Richter, Richard Strauss, Luchino Visconti, Bruno Walter und zahlreiche weitere Künstler zurückgezogen.



HOTEL WALDHAUS,
 Sils-Maria, Engadin
 N° 910 067-2 [CD]

ANS ANDERE UFER DER ZEIT

Es gibt sie wirklich, die **Tin Pan Alley** [*Blechplannengasse*], entstanden nach dem Amerikanischen Bürgerkrieg im Schmelztiegel New York City, in der 28. Straße Manhattans, zwischen der Fifth Avenue und dem Broadway, später berühmt als die Straße der Lieder. Tin Pan Alley ist der Beginn der Popmusik und Wegbereiter für den Erfolg des Rundfunks, der Schallplatte und des Showbusiness. Musikalisch erhebt sich die Welt des amerikanischen Fin de Siècle. Die Musik der Tin Pan Alley erreicht bald die großen Saloons und Varietés der Bowery, sowie die Theater am Broadway und streckt sich schließlich weit über die Grenzen von New York City hinaus und beeinflusst die Unterhaltungsmusik des 20. Jahrhunderts auf der ganzen Welt. Dieses Album ist ein Kinoerlebnis für geschlossene Augen, man ist mittendrin und spürt unmittelbar diese faszinierende Atmosphäre New Yorks im Jahr 1915!

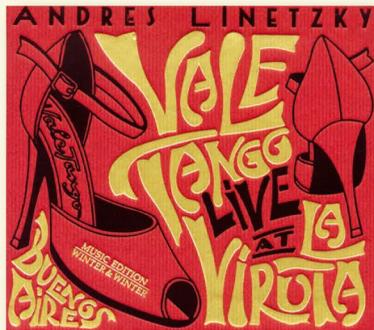


TIN PAN ALLY
The Sidewalks of New York
Music Director: Uri Caine
N° 910 038-2 [CD]

DER WAHRE TANGO IN BUENOS AIRES

»Vale Tango live at La Viruta« ist ein HörFilm über die hinreißende Musik, die aufregende Stimmung und die ganz einfachen Menschen aus Buenos Aires, die in diese Milonga »La Viruta« kommen, ihre Straßen- gegen Tango-Tanzschuhe wechseln, um für ein paar Stunden ins Paradies zu entfliehen. Es ist ein Ort, um zu tanzen ... und mit Freunden zusammen zu sein ... und zu genießen.

Der Abend, den diese besondere, aber auch besonders charmante CD einfängt, dokumentiert einen Auftritt des jungen Tango-Schöpfers **Andrés Linetzky** mit seinem Ensemble **Vale Tango** ... Sie spielen Neues, sie spielen auch Klassiker [»Volver«]. Und spätestens, wenn **Lidia Borda**, eine der Dusen von Buenos Aires, hineinsingt in diese Runde der einfachen Leute, sind wir hin – lieber – weg. Aber Argentinien, ach, ist weit. — WAZ

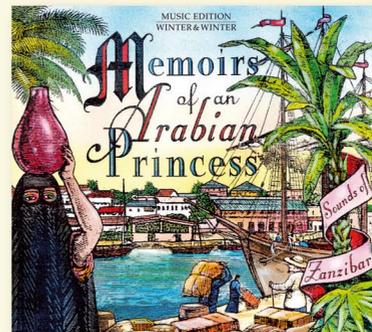


ANDRES LINETZKY
Vale Tango
Live at La Viruta
N° 910 155-2 [CD]

ERINNERUNG AN EINE GROSSE LIEBE

Erinnerungen einer arabischen Prinzessin. Sanzibar anno 1914: Auf tragische Weise endet eine wundersame Liebesgeschichte zwischen einer Prinzessin aus 1001 Nacht und einem deutschen Kaufmann. Die Traurigkeit überwältigt Emily Ruete, geborene Sayyida Salme, Prinzessin von Sanzibar und Oman, als sie an Bord eines Schiffes geht, um ins Deutsche Reich zurückzukehren. Sie weiß, dass ihr letzter Versuch gescheitert ist, in ihrer Heimat wieder aufgenommen zu werden. Nur noch in ihrer Erinnerung lebt die heitere Musik Sanzibars. Ein letztes Mal hört sie das Rauschen des Indischen Ozeans und die Rufe der Fischer, als sie beim Auslaufen die Silhouette von Stone Town vorbeiziehen sieht. Ihr selbst bleibt ein Beutel mit Meersand, den sie ihr ganzes Leben behält.

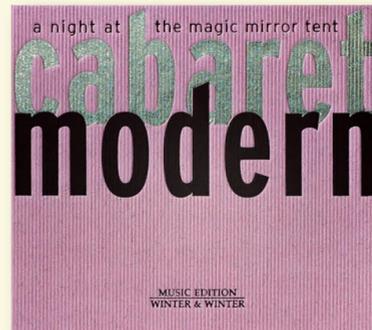
Eine märchenhafte Hörreise in eine exotische Welt. — KULTURTIPP



MEMOIRS OF AN
ARABIAN PRINCESS
Sounds of Zanzibar
N° 910 215-2 [CD]

EINE NACHT IM MAGISCHEN SPIEGELPALAST

Hier erleben wir einen der raren Momente, wo auf einer Bühne Großes passiert. Wie erschafft man mit allen künstlerischen Möglichkeiten der letzten 90 Jahre die Atmosphäre eines Cabarets im Berlin der 20er? Die in diesem Magazin nicht gerade unbekanntenen Herren **Costes, Red** und einige mehr von Musikdirektor **Noël Akchoté** Eingeladene versammelten sich im Münchner Spiegelzelt und spielten Songs von **Serge Gainsbourg** [»SS in Uruguay«!], **Georg Kreisler**, **Velvet Underground** oder **Kraftwerk** in Verbindung mit Klassikern des Cabaret-Genres. Und der Soul, den die Mitwirkenden hier entwickeln, schafft die große Klammer, die dieses Vorhaben zu einem solchen Genuss macht. Man höre nur mit welcher Inbrunst die wunderbare **Giovanna Cacciola** »Bella Ciao« singt. Das ist Soul, das ist Musik wie sie nur selten zu hören ist, das ist eine Erleuchtung. — SKUG, MUSIKKULTUR



CABARET MODERN
A Night at the Magic Mirror Tent
N° 910 101-2 [CD]

N°	Titel	Euro	Anzahl	Betrag
	¡RÁ DÁ BANG!			
910 020-2	Pfyffer und Tamboure ... [1 CD]	20,00	.....	.....
	AU BORDEL			
910 026-2	Souvenirs de Paris [1 CD]	20,00	.....	.....
	TIN PAN ALLEY			
910 038-2	The Sidewalks of New York [1 CD]	20,00	.....	.....
	HOTEL WALDHAUS SILS-MARIA			
910 067-2	Kienberger, Trio Farkaš ... [1 CD]	20,00	.....	.....
	CABARET MODERN			
910 101-2	A Night at ... [1 CD]	20,00	.....	.....
	HAWAI'I			
910 115-2	Under the Rainbow [1 CD]	20,00	.....	.....
	ANDRES LINETZKY, VALE TANGO			
910 155-2	Live at La Viruta [1 CD]	20,00	.....	.....
	ÜCHINA			
910 192-2	Sounds of Okinawa Island [1 CD]	20,00	.....	.....
	FUMIO YASUDA			
910 204-2	On the Path of Death and Life [1 CD]	20,00	.....	.....
	MEMOIRS OF AN ARABIAN PRINCESS			
910 215-2	Sounds of Zanzibar [1 CD]	20,00	.....	.....
	PABLO ZAPICO & DANIEL ZAPICO			
910 258-2	The Filippo Dalla Casa ... [1 CD]	20,00	.....	.....
	JEAN-PIERRE COLLOT			
910 262-2	Spectral Visions of Goethe [1 CD]	20,00	.....	.....
	DIE FREITAGSAKADEMIE			
910 263-2	Baroque Wind [1 CD]	20,00	.....	.....
	MASAKO OHTA			
910 264-2	My Japanese Heart [1 CD]	20,00	.....	.....
	URI CAINE, CONCERTO KÖLN			
910 265-2	Diabelli Variations ... [1 CD]	20,00	.....	.....
917 086-1	Diabelli Variations ... [Doppel LP]	35,00	.....	.....
	AARÓN ZAPICO, FORMA ANTIQVA			
910 266-2	Baset. Symphonies ... [1 CD]	20,00	.....	.....
	CHRISTIAN MASON, ENSEMBLE RECHERCHE			
910 267-2	Zwischen den Sternen [1 CD]	20,00	.....	.....
	URI CAINE			
910 269-2	The Passion of Octavius Catto [1 CD]	20,00	.....	.....
917 007-1	The Passion of Octavius Catto [1 LP]	27,50	.....	.....

Auf www.winterandwinter.com finden Sie weitere Produktionen und Information für Ihre Auswahl

Versandkosten Euro 2,50

Gesamtbetrag [inkl. MWSt.] Euro

Rechnungsadresse

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Lieferadresse [falls abweichend von der Rechnungsadresse]

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Ich bezahle per Lastschrift abzüglich 2% Skonto:

Bank:

IBAN:

Datum:

Unterschrift:

Bestellung bitte mit Geschenkverpackung,
ohne Geschenkverpackung verschicken.

Einzelverpackung erwünscht .

Ohne Kontoangaben: Bitte Zahlung nach Erhalt der Rechnung.

Mit 14-tägigem Rückgaberecht bei unbeschädigter Zellophanierung.
Lieferung solange Lagerbestand reicht.

Bei einer Bestellung über Euro 100,00 eine Einzel-CD zur freien Auswahl.
Meine Wahl:

Bestellungen bitte per Tel [089] 38 66 50-0, per Fax [089] 38 66 50-22
per E-Mail an info@winterandwinter.com oder per Brief an
WINTER&WINTER GMBH · VIKTORIASTRASSE 28 · 80803 MÜNCHEN
twitter.com/winterundwinter · facebook.com/winterandwintermusicedition
instagram.com/winterandwintermusicedition

Bitte schreiben Sie uns, falls Sie keine Benachrichtigung wünschen. Vielen Dank.

WINTER & WINTER IM ABONNEMENT

Überraschen Sie Freunde oder sich selbst · 12 Veröffentlichungen per anno · Frei Haus · JahresAbo: 220,00 Euro
Monat für Monat ein musikalischer Hörgenuss! Nähere Auskunft zum JahresAbo unter info@winterandwinter.com